

Georg Schmückle

mit der Goethe-Medaille
für Kunst und Wissenschaft ausgezeichnet

„Solch ein Deutscher ist der Schwabe Georg Schmückle, ewiger Aufrührer wider alles, was nicht gut und ehrlich deutsch ist, heute mit sechzig so jung, so leidenschaftlich und kämpferisch wie damals vor anderthalb Jahrzehnten, als er auf die Anklagebank gesetzt wurde und unversehens als Ankläger gegen das ganze politische System das letzte Wort behielt. Das allerletzte Wort aber wird der Dichter behalten: es wird in seinem vollen, starken Klang in Deutschland nie verhallen.“

Hermann Nissenbatter in seinem Aufsatz „Kämpfer und Dichter“ zu Georg Schmückles 60. Geburtstag im Stuttgarter Neuen Tagblatt vom 19. August 1940.

Engel Hiltensperger

Der Roman eines deutschen Aufrührers
Gesamtauflage 200 000 · In Leinen RM 5.80
(Zur Zeit vergriffen. Neue Auflage in Vorbereitung)

Mit mächtigen Pinselstrichen in feurigen Farben hingeworfen, ersteht vor unseren Augen jene gewaltige Zeit, in der das deutsche Volk wohl zum erstenmal aus freiem Willen und eigenem Verbundenheitsgefühl heraus zur Einheit drängte. . . . Wenn wir uns zum kühnen Vergleich der damaligen Volksbewegung mit derjenigen der heutigen NSDAP. aufschwingen, so möchten wir gleichzeitig ausdrücklich unterstreichen, daß das Werk Anno 1930 entstanden ist, also mit Konjunkturliteratur bestimmt nichts zu tun hat. — Deutscher! Ein Buch, das du lesen mußt!

Der Alemanne, Freiburg i. Br.

Die rote Maske

Geschichten und Anekdoten
In Leinen etwa RM 4.50

(Zur Zeit vergriffen. Neue erweiterte Auflage in Vorbereitung)

Meisterwerke gereifter Darstellungskunst, bezwingend durch ihre unerbittliche Folgerichtigkeit, packend durch den Stoff. Hier spricht ein Meister der Kurzgeschichte.

Hamburger Nachrichten

*

Die schaffende Freud

Gedichte · 2. Auflage · Leinen RM 2.70

Die Muschel des großen Pan

Gedichte · Leinen RM 2.70

Lichter überm Weg

Gedichte · Leinen RM 2.70

An der goldenen Schnur

Lieder von gestern und heute · Leinen RM 2.70

„Der Zauber feiner deutscher Romantik, Innigkeit der Empfindung, eine feine Symbolik des Herzens, alles dies gibt den Gedichten Schmückles den Sinn einer Poesie, jenen Bildklang, der Seele und Sinn verbürgt, aufleuchten und anklingen läßt.“

Berliner Börsenzeitung

Strecker und Schröder / Verlagsbuchhandlung / Stuttgart

Ⓜ

Ⓜ